

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119919
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7430</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Kirchsteinbek
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1221</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	14.05.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	44723,4484
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz**    **\_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop**    **Schutz nur teilweise**    **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsische RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Teilweise über 10 m hoher Hang zwischen der Hauptverkehrsstraße im Norden und einer Nebenstraße am Rand des Naturschutzgebietes Boberg im Süden, relativ steiler Hang mit Neigung von etwa 1:2, bewachsen von einem älteren Bestand aus Grauweiden, Graupappeln und Hybridpappeln. Dazwischen am Boden deuten höhere Anteile von Liguster, Ulmen, verschiedene Ahornarten und Weißdorn darauf hin, dass der Bestand auf eine Pflanzung zurückgeht. Der Boden zwischen den Pflanzen ist zum Teil noch gut belichtet und dicht krautig bewachsen. Es dominieren Arten der Halbruderalen Halbschattenfluren wie Kleb-Labkraut und Knoblauchsrauke. Das Substrat ist weich, teilweise etwas lehmig-sandig und vermutlich erosionsgefährdet. In Teilbereichen gibt es Abflussrinnen die sich in den Untergrund einschneiden. Der Hang ist wegen der Steilheit aber auch Totholzanteilen und Brombeergebüsch unzugänglich und gut gegen Störungen abgeschirmt, jedoch durch die angrenzenden Bundesstraße stark verlärm.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	HGM	Naturnahes Gehölz mittlerer Standorte (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Im Hangbereich, nördlich Achtermoor, südlich der B5		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Im Süden wenig befahrene Nebenstraße, im Norden viel befahrene Bundesstraße		
<b>Rechtswert (X)</b>	575476	<b>Hochwert (Y)</b>	5931278
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Boberger Randmoorgebiet (673.11)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Lohbrügge (601)	<b>Gemarkung</b>	Boberg (605)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	LSG Boberg [ HH-2048 / Anteil: 17% ], LSG Boberg,weitere [ HH-2007 / Anteil: 7% ], NSG Boberger Niederung [ HH-604 / Anteil: < 1% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

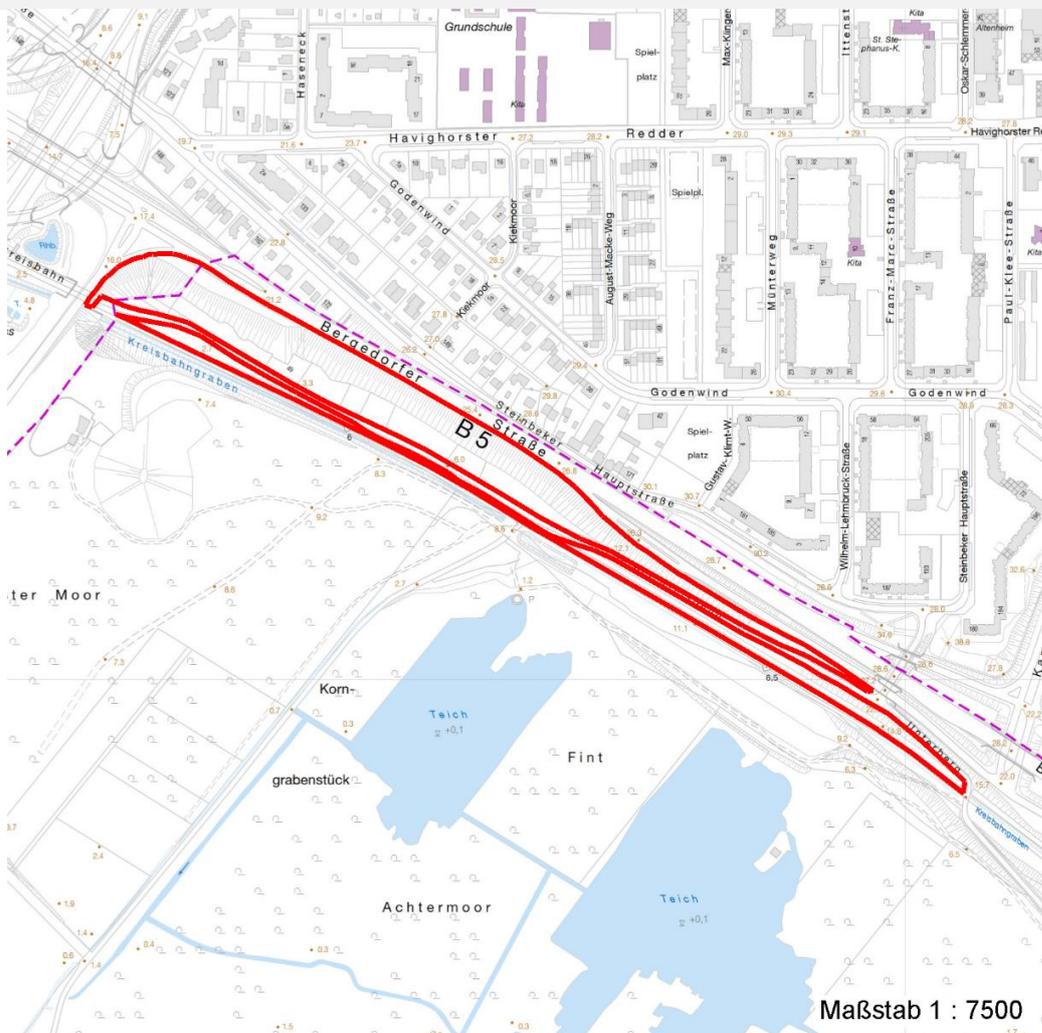
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119919
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7430</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Kirchsteinbek
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1221</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	14.05.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	44723,4484
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
119919	53011	7430	23	24.06.2008	/	7432	41
119919	53017	7430	107	24.06.2008	/	7432	10030
119919	59325	7630	90	16.09.2008	/	7632	10036

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
66907	0	7430_1221_140517_1.JPG	
66908	0	7430_1221_140517_2.JPG	

# Erhebungsbogen

**B**

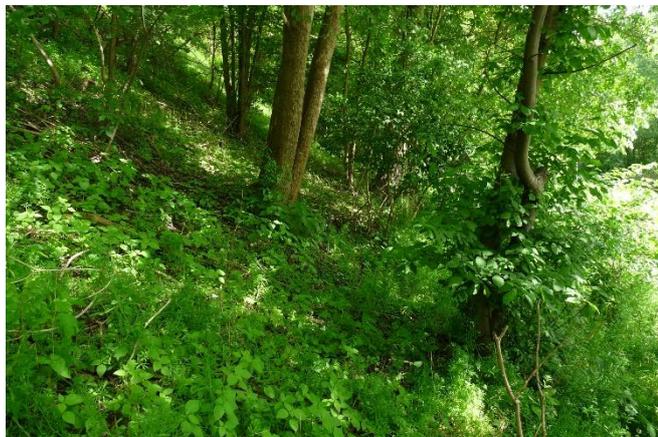
<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119919
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7430</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Kirchsteinbek
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1221</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	14.05.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	44723,4484
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Naturferne Entstehung, die ehemalige Pflanzung ist noch noch erkennbar, starke Verlärmung und vermutlich auch Schadstoffeinträge von der angrenzenden Straße her
Wertgesichtspunkte	Totholzreich, unzugänglich, südexponierte, sonnenexponiert, günstige Habitateigenschaften für Brutvögel und Kleinsäuger
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dichte Gehölzstruktur
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein Amphibien, Sommerquartiere Vögel
Maßnahmen	Flächen weiter der Sukzession überlassen, keine weiteren Maßnahmen ergreifen

## Foto

<b>Fotodatei</b>	7430_1221_140517_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	7430_1221_140517_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>		<b>Bildbeschreibung</b>	
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biototyp</b>	Naturnahes Gehölz mittlerer Standorte (2000)	<b>Biototyp</b>	HGM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119919
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7430</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Kirchsteinbek
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1221</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	14.05.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	44723,4484
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	1
Anz. Überschwemmungsz.	3
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	1
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	3 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	19 - Artemisietea (Ausdauernde Stickstoff-Krautfluren) 48.0.04 - Fagetalia sylvaticae (Edellaub-Mischwälder und verwandte Ges.)

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig bis halbschattig	5,8
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	frisch und mäßig frisch	5
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	6,6
	<b>Reaktion</b>	neutral	7
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,7
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	3,3
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		1
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		3

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																		
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	w		-	-						-							
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	z		K1	-						-							
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w		-	-						-							
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	z		-	-						-							
Agrimonia spec. (Odermennig)	7	w		-	-						-							V
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	h		-	-						-							V
Allium vineale (Weinberg-Lauch)	7	w		-	-						-							3
Bromus sterilis (Taube Tresse)	7	w		-	-						-							
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	w		-	-						-							
Chelidonium majus (Schöllkraut)	7	w		-	-						-							
Clematis vitalba (Gewöhnliche Waldrebe)	7	w		-	-						-							
Convallaria majalis (Maiglöckchen)	7	w		-	-						-							
Corylus avellana (Haselnuss)	7	w		-	-						-							
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	h		-	-						-							
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z		-	-						-							
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w		-	-						-							



<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119919
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7430</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Kirchsteinbek
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1221</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	14.05.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	44723,4484
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

Tierartenliste

	Rote Liste				FFH						
	B	A	S	G	HH	ND	SH	D	II	IV	V
<b>Vögel</b>											
Phylloscopus collybita (Zilpzalp)	1	b									
	2										
	3	>= 1									
	4										
Parus major (Kohlmeise)	1	b									
	2										
	3	>= 1									
	4										
<b>Amphibien</b>											
Rana temporaria (Grasfrosch)	1	b	3								v
	2										
	3	6-10									
	4										
<b>Weichtiere</b>											
Helix pomatia (Weinbergschnecke)	1	b	3								v
	2										
	3	>= 1									
	4										
<b>Tagfalter</b>											
Anthocharis cardamines (Aurorafalter)	1						V				
	2										
	3	>= 1									
	4										